



# Senioren für Senioren Reinach BL

## Helfertreffen vom 18. November 2014

Das diesjährige Helfertreffen stand unter dem Motto:  
**„schwierige Situationen im Alltag der Helfenden“**

Anhand von drei Fallbeispielen aus der SfS-Praxis zeigte uns Frau Monika Kubik-Hänggi, Ausbilderin SVEB, Rotes Kreuz Baselland, wie mit schwierigen Situationen umzugehen sei. Der **Workshop** war interaktiv und blieb dank den praktischen Beispielen auf dem Boden der Realität.

Frau Kubik stellte uns ein **Merkblatt** zusammen mit wertvollen **Tipps**, die auf die wichtigsten Stolpersteine der Helfenden eingehen:

- Klare Richtlinien für Helfende und Klienten
- „Nein“ sagen können, ohne schlechtes Gewissen
- Persönliche Abgrenzung im Sinne der Psychohygiene
- Umgang mit Menschen bei beginnender Demenz

Dieses Merkblatt kann von den Helfenden jederzeit konsultiert werden und soll bei unklaren Situationen weiterhelfen!

Der Satz **„freiwillige Hilfe soll Spass machen“** ist ein wichtiger Leitgedanke für alle Beteiligten, der auch Grenzen aufzeigt! Deckt sich die eigene Befindlichkeit nicht mehr mit dieser Aussage oder zeigen sich anhaltende Belastungssituationen, ist entsprechendes Handeln angesagt!

Die anschliessende **Diskussion** unter allen Beteiligten zeigte, dass das Thema auf reges Interesse stiess.

Der 2. Teil des Anlasses berücksichtigte die verbandsinternen Angelegenheiten. Der anschliessende **Apéro** bot Gelegenheit für den persönlichen Austausch.

Ursula Jegge-Müller

Feb 2015